NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG –

Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang

Angewandte Materialwissenschaften

an der Technischen Hochschule Georg Agricola

Staatlich anerkannte Hochschule
der DMT-Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH

vom 12. März 2026 (Amtliche Mitteilung 09/26)

in der Fassung

der Ersten Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Angewandte Materialwissenschaften vom 08.10.2026 (Amtliche Mitteilung 35/26).

Verbindlich sind die in den Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Georg Agricola veröffentlichten Fassungen

Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang

Angewandte Materialwissenschaften

an der Technischen Hochschule Georg Agricola,
staatlich anerkannte Hochschule der DMT-LB
– nachfolgend THGA –

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 22 Abs. 1 Nr. 3 und 64 in Verbindung mit § 73 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der jeweils geltenden Fassung hat die Technische Hochschule Georg Agricola folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich 3
§ 2 Qualifikationsziele; Akademischer Grad 3
§ 3 Besondere Zugangsvoraussetzungen 3
§ 4 Regelstudienzeit Aufbau des Studiums 4
§ 5 Modulbeschreibungen 4
§ 6 Wahlpflichtmodule 5
§ 7 Bachelorarbeit 5
§ 8 Inkrafttreten; Übergangsregelungen 6
Abkürzungsverzeichnis 8

Anlagen

Studienverlaufs- und Prüfungspläne

§ 1 Geltungsbereich

Diese Fachprüfungsordnung gilt für den Bachelorstudiengang Angewandte Materialwissenschaften an der THGA. Sie gilt nur in Verbindung mit der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge und dem Modulhandbuch für diesen Studiengang in den jeweils geltenden Fassungen und enthält ergänzende, studiengangspezifische Regelungen. In Zweifelsfällen finden die Vorschriften der Hochschulprüfungsordnung vorrangig Anwendung.

§ 2 Qualifikationsziele; Akademischer Grad

(1) Die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges Angewandte Materialwissenschaften (BAM) verfügen über ein breites Wissen in den wichtigsten ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenfächern Insbesondere kennen sie die wissenschaftlichen Grundlagen der Werkstofftechnik und angrenzender materialwissenschaftlicher Fächer. Aufgrund zahlreicher Laborveranstaltungen verfügen sie über praktische Fähigkeiten in der Prüfung von Werkstoffen metallischer und nichtmetallischer Art. Sie können ihre Kenntnisse über Werkstoffe, deren Prüfung und Eigenschaften anwenden, um technische Schadensfälle zu analysieren und Verbesserungsvorschläge abzuleiten. Des Weiteren sind sie in der Lage, das erworbene Wissen fachgerecht zu nutzen, um Werkstoffe für verschiedene technische Anwendungen auszuwählen sowie Hinweise zu ihrer Herstellung und Verarbeitung zu geben.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über Kompetenz in der Mitarbeit und in der Leitung kleiner Teams. Sie beherrschen die englische Sprache, um werkstoffbezogene Fachliteratur lesen und auswerten zu können und mit anderen in dieser Sprache über Werkstoffe mündlich oder schriftlich kommunizieren zu können. Des Weiteren verfügen sie über erste Kenntnisse in der Anwendung der Werkstoffsimulation, um kostenintensive experimentelle Versuche durch Berechnungen mittels thermodynamisch basierter Software in Verbindung mit geeigneten Werkstoffdatenbanken zu ersetzen.

(3) Das erfolgreiche Studium des Bachelorstudienganges Angewandte Materialwissenschaften ermöglicht eine Tätigkeit in verschiedenen beruflichen Bereichen, wie z. B. als Betriebsingenieur/in bei Herstellern und Verarbeitern von Werkstoffen, als Prüfingenieur/in bei Abnahmegesellschaften und Werkstoffprüflaboren, als Entwicklungsingenieur/in für neue bzw. verbesserte Werkstoffe oder als Technische/r Kundenberater:in in der Werkstoffanwendung.

(4) Mit der bestandenen Bachelorprüfung verleiht die THGA den akademischen Grad „Bachelor of Science“ (B. Sc.).

§ 3 Besondere Zugangsvoraussetzungen

(1) Neben den allgemeinen Zugangsvoraussetzungen gemäß § 3 der Bachelor-HPO und §§ 3 f. der Einschreibungsordnung müssen die Studienbewerberinnen und -bewerber eine berufspraktische Tätigkeit (Praktikum) von mindestens sechs Wochen nachweisen. Das Praktikum soll in einem Unternehmen durchgeführt werden und muss durch geeignete Praktikumsbescheinigungen (z. B. Zeugnisse) nachgewiesen werden. Diese Praktikumsbescheinigungen müssen die Tätigkeiten gemäß Absatz 2 enthalten.

(2) Das Praktikum muss mindestens zwei der folgenden Tätigkeitsbereiche abdecken.

a) Manuelle Arbeitstechniken an Metallen, Kunststoffen und anderen Werkstoffen,
b) Maschinelle Arbeitstechniken mit Zerspanungsmaschinen,

c) Arbeitstechniken der spanlosen Formgebung,
d) Verbindungstechniken,
e) Wärmebehandlung,
f) Ausbildung im chemischen Labor,
g) Ausbildung im physikalischen Labor.

(3) Das Praktikum gilt generell als erbracht

a) für Studienbewerberinnen oder Studienbewerber, mit einer Fachhochschulreife in den Fachrichtungen Metalltechnik, Elektrotechnik, Physik, Chemie oder Biologie oder

b) für Studienbewerberinnen oder Studienbewerber mit einer sonstigen Fachhochschulreife oder der allgemeinen Hochschulreife in Verbindung mit einer studiengangsbezogenen abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem entsprechenden gelenkten Praktikum. In Zweifelsfällen entscheidet die zuständige Leitung des Wissenschaftsbereichs über die Anrechnung für die berufspraktische Tätigkeit.

(4) Das Praktikum muss spätestens bis zum Beginn des vierten Studiensemesters nachgewiesen werden. Dieser Zeitpunkt kann im Ausnahmefall vom Prüfungsausschuss auf Antrag bis höchstens zum Beginn des fünften Studiensemesters verschoben werden. Wird der Nachweis des Praktikums nicht bis zu diesem Zeitpunkt erbracht, kann das Studium nicht fortgesetzt werden.

(5) Für Studierende in der Studienform praxisbegleitend gilt der Nachweis der berufspraktischen Tätigkeit (Praktikum) nach Absatz 1 als erbracht, wenn das zweite Studiensemester abgeschlossen wurde.

§ 4 Regelstudienzeit Aufbau des Studiums

(1) Das Studium Angewandte Materialwissenschaften wird in Vollzeit, Teilzeit und praxisbegleitendes angeboten und umfasst 180 Credit Points (CP).

(2) Das Studium umfasst bei einem Vollzeitstudium eine Regelstudienzeit von sechs Semestern, beim Teilzeitstudium eine Regelstudienzeit von neun Semestern und bei der Studienvariante des praxisbegleitenden Studiums eine Regelstudienzeit von acht Semestern.

(3) Auf den studiengangspezifischen Anteil (65 CP), einschließlich der Wahlpflichtmodule (10 CP), entfallen 75 CP und auf die Bachelorarbeit 15 CP.

(4) In der Anlage dieser Ordnung sind die für den Bachelorstudiengang Angewandte Materialwissenschaften relevanten Studienverlaufs- und Prüfungspläne aufgeführt. Zu jedem Modul sind die Semesterlage der Modulprüfung, die Anzahl der zugeordneten Credit Points sowie ggfs. zugehörige obligatorische Prüfungsvorleistungen festgelegt.

§ 5 Modulbeschreibungen

Die Modulbeschreibungen im Modulhandbuch geben insbesondere Aufschluss über

1) die Zuordnung der einzelnen Module zum Studienplan,
2) die Lehrform,
3) die Arbeitsbelastung,

4) die Ziele und Inhalte der Module,
5) die Teilnahmevoraussetzungen der einzelnen Lehrveranstaltungen,
6) die Zulassungsvoraussetzungen für Modulprüfungen
7) die Form und die Dauer der Prüfungsleistungen der Module.

§ 6 Wahlpflichtmodule

(1) Im Rahmen des Bachelorstudiums sind zwei Wahlpflichtmodule zu belegen (siehe Studienverlaufsplan).

(2) Als Wahlpflichtmodule sind ein oder mehrere Module oder Teilmodule aus dem gesamten Studienangebot der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Angewandte Materialwissenschaften und Verfahrenstechnik zu wählen, die nicht Gegenstand des eigenen Studienverlaufsplans sind. Die zu wählenden Wahlpflichtmodule müssen insgesamt einen Umfang von mindestens 10 CP erreichen.

(3) Im Interesse der Studierenden können auf Entscheidung der zuständigen Leitung des Wissenschaftsbereiches weitere Wahlpflichtmodule angeboten werden.

§ 7 Bachelorarbeit

(1) Für die Zulassung, Durchführung und Bewertung der Bachelorarbeit gelten §§ 16 bis 18 der Hochschulprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge.

(2) Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt daneben voraus, dass die nachfolgend in der Tabelle aufgeführten Modulprüfungen (MP) zum Zeitpunkt der Anmeldung erfolgreich absolviert worden sind.

Prüfungs-nummer	Modulname	VZ	TZ	PBS	Prüfungs-ereignis
2690099100	Höhere Mathematik 1	1	1	1	MP 1
2640014110	Einstieg in die Ingenieurwissenschaften	1	1	1	MP 8
2640040100	Chemie 1	1	1	1	MP 4
2640004100	Informatik	1	3	3	MP 7
2640014250	Thermodynamik	1	5	3	MP 16
2640014130	Werkstofftechnik	1	1	1	MP 10
2640014150	Statik und Festigkeitslehre 1	1	1	1	MP 11
2690099110	Höhere Mathematik 2	2	2	2	MP 2
2640014100	Physik der Schwingungen und Wellen	2	2	3	MP 3
2640040110	Chemie 2	2	2	2	MP 5
2640030130	Metalle	2	4	2	MP 24
2640030100	Werkstoffcharakterisierung	2	4	4	MP 21
2640014170	Dynamik 1	2	2	2	MP 12

2640014160	Statik und Festigkeitslehre 2	2	2	2	MP 13
2640030140	Metallurgie	3	5	5	MP 25
2650014110	Finite Elemente Methode	3	5	5	MP 15
2640040120	Physikalische Chemie	3	3	3	MP 6
2640014120	Technisches Zeichnen	3	3	1	MP 9
2640030110	Gießen	3	5	5	MP 22
2640014260	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 1	3	3	3	MP 17
2640030220	Keramik und Verbundwerkstoffe	4	6	6	MP 18
2640030200	Schweißtechnik	4	6	6	MP 31
2640014210	Fertigungsverfahren	4	6	4	MP 30
2640014190	Maschinenelemente 1	4	4	4	MP 14
2640030180	Polymere	4	4	4	MP 29
2640030120	Korrosion & Tribosensibilität	4	6	6	MP 23
2640014310	Blue Engineering – Nachhaltigkeit im Ingenieurwesen	3	3	4	MP 19

§ 8 Inkrafttreten; Übergangsregelungen

(1) Diese Fachprüfungsordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen der THGA veröffentlicht und tritt am 01.09.2026 in Kraft. Hiervon ausgenommen ist der Prüfungstermin September 2026 des Prüfungszeitraums Sommersemester 2026.

(2) (aufgehoben)

(3) Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium an der THGA im Bachelorstudiengang Angewandte Materialwissenschaften ab dem 01.09.2026 aufnehmen.

(4) Studierende, die ihr Studium im Studiengang Angewandte Materialwissenschaften vor dem 01.09.2026 aufgenommen haben, werden zum 01.09.2026 in die vorliegende Fachprüfungsordnung überführt. Ab diesem Zeitpunkt gilt ausschließlich diese Fachprüfungsordnung.

(5) Abweichend von Abs. 4 finden die Regelungen des § 3 „Besondere Zugangsvoraussetzungen“ auf die in Abs. 4 genannten Studierenden keine Anwendung.“

(6) Die bis zum Zeitpunkt der Überführung erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen werden von Amts wegen anerkannt, sofern sie in Inhalt und Umfang gleichwertig sind. Ein Anspruch auf vollständige Anerkennung besteht nicht. Dies gilt für bestandene wie für nicht bestandene Leistungen.

(7) Studierende nach Absatz 4, die bis einschließlich 31.08.2026 alle erforderlichen Studienleistungen mit Ausnahme des Moduls „Bachelorarbeit inklusive Kolloquium“ vollständig erbracht haben, können, ihr Studium nach der bisherigen Fachprüfungsordnung in der Fassung vom 20.02.2025 bis spätestens zum 31.08.2027 abschließen. Danach ist ein Studienabschluss auf Grundlage der bisherigen Fachprüfungsordnung nicht mehr möglich. Verbesserungsversuche bereits bestandener Prüfungsleistungen sind in der Übergangszeit nicht zulässig.

(8) Abweichend von Abs. 3 und 4 gilt die Regelung nach § 7 Abs. 2 (PVL) erst ab dem 01.09.2027.

(9) Mit Inkrafttreten dieser Fachprüfungsordnung tritt die bisherige Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Angewandte Materialwissenschaften vom 20.02.2025 außer Kraft, soweit in den Absätzen 1 und 7 nichts anderes geregelt ist.

Ausgefertigt aufgrund der Senatsbeschlüsse vom 06.10.2026.

Bochum, 08.10.2026

Prof. Susanne Lengyel
Präsidentin
Technische Hochschule Georg Agricola

Abkürzungsverzeichnis

Für diese Ordnung nebst Anlagen gelten folgende Abkürzungen:

Lehrveranstaltungen:

V = Vorlesung

SU = Seminaristischer Unterricht

Ü = Übung

S = Seminar

P = Praktikum

FM = Forschungsorientiertes Modul

Nachweise:

TN = Teilnahmenachweis als Prüfungsvorleistung (PVL)

OVL = Obligatorische Vorleistung

Prüfungsarten:

TMP = Teilmodulprüfung

MP = Modulprüfung

Prüfungsformen:

K = Klausurarbeit

M = Mündliche Prüfung

A = Schriftliche Ausarbeitung

Sonstige:

CP = Credit Points

Anlage Fachprüfungsordnung
Studienverlaufs- und Prüfungsplan
Bachelorstudiengang: Angewandte Materialwissenschaften (Vollzeit)

Modul-nummer	Prüfungs-Nummer	Modulname	SWS							CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester	CP					
			V	SU	Ü	S	P	FM	Σ						WS 1	SS 2	WS 3	SS 4	WS 5	SS 6
BAM01	2690099100	Höhere Mathematik 1	2		2				4	5		MP1	K	1	5					
BAM02	2690099110	Höhere Mathematik 2	2		2				4	5		MP2	K	2		5				
BAM03	2640014100	Physik der Schwingungen und Wellen	1		1				2	2,5		MP3	K	2		2,5				
BAM04	2640040100	Chemie 1	2		1				3	2,5		MP4	K	1	2,5					
BAM05	2640040110	Chemie 2		2			2		4	5	TN P	MP5	K	2		5				
BAM06	2640040120	Physikalische Chemie		2		1	1		4	5	TN P	MP6	K	3			5			
BAM07	2640004100	Informatik	2		2				4	5		MP7	K	1	5					
BAM08	2640014110	Einstieg in die Ingenieurwissenschaften	1		1				2	2,5		MP8	K	1	2,5					
BAM09	2640014120	Technisches Zeichnen				2			2	2,5		MP9	K	3			2,5			
BAM10	2640014130	Werkstofftechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP10	K	1	5					
BAM11	2640014150	Statik und Festigkeitslehre 1	2		2				4	5		MP11	K	1	5					
BAM12	2640014170	Dynamik 1	1		2				3	2,5		MP12	K	2		2,5				
BAM13	2640014160	Statik und Festigkeitslehre 2	2		2				4	5		MP13	K	2		5				
BAM14	2640014190	Maschinenelemente 1	2		2				4	5		MP14	K	4				5		
BAM15	2650014110	Finite Elemente Methode				4			4	5	TN S	MP15	A	3			5			
BAM16	2640014250	Thermodynamik	2		2				4	5		MP16	K	1	5					
BAM17	2640014260	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 1	2		1		1		4	5	TN P	MP17	K	3			5			
BAM18	2640030220	Keramik und Verbundwerkstoffe		2	2				4	5		MP18	K	4				5		
BAM19	2640014310	Blue Engineering – Nachhaltigkeit im Ingenieurwesen	1		1				2	2,5		MP19	A	3			2,5			
BAM20	2640014330	Einführung in die Künstliche Intelligenz	1		1				2	2,5		MP20	K	5					2,5	
BAM21	2640030100	Werkstoffcharakterisierung		1	1		2		4	5	TN P	MP21	K	2		5				
BAM22	2640030110	Gießen		4					4	5		MP22	A	3			5			
BAM23	2640030120	Korrosion und Tribosensibilität		2	1		1		4	5	TN P	MP23	K	4				5		
BAM24	2640030130	Metalle		2	1		1		4	5	TN P	MP24	A	2		5				
BAM25	2640030140	Metallurgie		2	2				4	5		MP25	K	3			5			
BAM26	2640030150	Schadensanalyse		2	1		1		4	5	TN P	MP26	K	5					5	
BAM27	2640030160	Sonderstähle		2	2				4	5		MP27	A	5					5	
BAM28	2640030170	Werkstoffinformatik		2	2				4	5		MP28	A	5					5	
BAM29	2640030180	Polymere		2	1		1		4	5	TN P	MP29	A	4				5		
BAM30	2640014210	Fertigungsverfahren	2		1		1		4	5	TN P	MP30	K	4				5		
BAM31	2640030200	Schweißtechnik		2	1		1		4	5	TN P	MP31	K	4				5		
BAM32	2640030210	Oberflächentechnik		4					4	5		MP32	A	6						5
BAM33	2651014130	Zerspanungstechnologien		2	1		1		4	5	TN P	MP33	K	5					5	
BAM34	2640020320	Technisches Englisch	1			1			2	2,5	TN S	MP34	K	5					2,5	
BAM35		Wahlpflichtmodul 1							0	5	s. WPM	MP35	s. WPM	5					5	
BAM36		Wahlpflichtmodul 2							0	5	s. WPM	MP36	s. WPM	6						5
BAM37	2640014340	Ingenieurwissenschaftliches Projekt							0	5		MP37	A	6						5
BAM38	2630099301	Bachelorarbeit inklusive Kolloquium							0	15	PVL[1], PVL[2]	MP38	A	6						15
		Gesamtstudium (ohne Schwerpunktfächer/Wahlpflichtmodule)	28	33	39	8	14	0	122	180					30	30	30	30	30	30
		Gesamtstudium im Jahr													60		60		60	

[1] mindestens 120 CP

[2] bestandene Modulprüfungen § 7 Bachelorarbeit FPO

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Modul-nummer	Prüfungs-nummer	Modulname	V	SU	Ü	S	P	FM	Σ	CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester
BAM35a/36a	2640020300	BWL im Ingenieurwesen	3		1				4	5		MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640070310	Grundlagen des Rechts	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS, SS
BAM35a/36a	2640020310	Ingenieurwissenschaftliches Arbeiten	1			1			2	2,5		MP 35/36	A	WS, SS
BAM35a/36a	2660050100	Projektmanagement	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014220	CAD (Computer Aided Design)					3		3	5	TN P	MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014270	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 2	2		1		1		4	5	TN P	MP 35/36	K	SS
BAM35a/36a	2651014110	Qualitätsmanagement-Methoden im Produktentstehungsprozess		2	1		1		4	5	TN P	MP 35/36	A	WS
BAM35a/36a	2651014140	Werkzeugmaschinen und Fertigungssysteme		2	1		1		4	5	TN P	MP 35/36	A	SS
BAM35a/36a	2640014280	Grundlagen des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014290	Mathematische Methoden des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	SS

Anlage Fachprüfungsordnung
Studienverlaufs- und Prüfungsplan
Bachelorstudiengang: Angewandte Materialwissenschaften (Teilzeit)

Modul-nummer	Prüfungs-nummer	Modulname	SWS							CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester	CP								
			V	SU	Ü	S	P	FM	∑						WS 1	SS 2	WS 3	SS 4	WS 5	SS 6	WS 7	SS 8	WS 9
BAM01	2690099100	Höhere Mathematik 1	2		2				4	5		MP1	K	1	5								
BAM02	2690099110	Höhere Mathematik 2	2		2				4	5		MP2	K	2		5							
BAM03	2640014100	Physik der Schwingungen und Wellen	1		1				2	2,5		MP3	K	2		2,5							
BAM04	2640040100	Chemie 1	2		1				3	2,5		MP4	K	1	2,5								
BAM05	2640040110	Chemie 2		2			2		4	5	TN P	MP5	K	2		5							
BAM06	2640040120	Physikalische Chemie		2		1	1		4	5	TN P	MP6	K	3			5						
BAM07	2640004100	Informatik	2		2				4	5		MP7	K	3			5						
BAM08	2640014110	Einstieg in die Ingenieurwissenschaften	1		1				2	2,5		MP8	K	1	2,5								
BAM09	2640014120	Technisches Zeichnen				2			2	2,5		MP9	K	3			2,5						
BAM10	2640014130	Werkstofftechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP10	K	1	5								
BAM11	2640014150	Statik und Festigkeitslehre 1	2		2				4	5		MP11	K	1	5								
BAM12	2640014170	Dynamik 1	1		2				3	2,5		MP12	K	2		2,5							
BAM13	2640014160	Statik und Festigkeitslehre 2	2		2				4	5		MP13	K	2		5							
BAM14	2640014190	Maschinenelemente 1	2		2				4	5		MP14	K	4				5					
BAM15	2650014110	Finite Elemente Methode				4			4	5	TN S	MP15	A	5					5				
BAM16	2640014250	Thermodynamik	2		2				4	5		MP16	K	5					5				
BAM17	2640014260	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 1	2		1		1		4	5	TN P	MP17	K	3			5						
BAM18	2640030220	Keramik und Verbundwerkstoffe		2	2				4	5		MP18	K	6						5			
BAM19	2640014310	Blue Engineering – Nachhaltigkeit im Ingenieurwesen	1		1				2	2,5		MP19	A	3			2,5						
BAM20	2640014330	Einführung in die Künstliche Intelligenz	1		1				2	2,5		MP20	K	8							2,5		
BAM21	2640030100	Werkstoffcharakterisierung		1	1		2		4	5	TN P	MP21	K	4				5					
BAM22	2640030110	Gießen		4					4	5		MP22	A	5					5				
BAM23	2640030120	Korrosion und Tribosensibilität		2	1		1		4	5	TN P	MP23	K	6						5			
BAM24	2640030130	Metalle		2	1		1		4	5	TN P	MP24	A	4				5					
BAM25	2640030140	Metallurgie		2	2				4	5		MP25	K	5					5				
BAM26	2640030150	Schadensanalyse		2	1		1		4	5	TN P	MP26	K	7							5		
BAM27	2640030160	Sonderstähle		2	2				4	5		MP27	A	7							5		
BAM28	2640030170	Werkstoffinformatik		2	2				4	5		MP28	A	9									5
BAM29	2640030180	Polymere		2	1		1		4	5	TN P	MP29	A	4				5					
BAM30	2640014210	Fertigungsverfahren	2		1		1		4	5	TN P	MP30	K	6						5			
BAM31	2640030200	Schweißtechnik		2	1		1		4	5	TN P	MP31	K	6						5			
BAM32	2640030210	Oberflächentechnik		4					4	5		MP32	A	8								5	
BAM33	2651014130	Zerspanungstechnologien		2	1		1		4	5	TN P	MP33	K	7							5		
BAM34	2640020320	Technisches Englisch	1			1			2	2,5	TN S	MP34	K	8								2,5	
BAM35		Wahlpflichtmodul 1							0	5	s. WPM	MP35	s. WPM	7							5		
BAM36		Wahlpflichtmodul 2							0	5	s. WPM	MP36	s. WPM	8								5	
BAM37	2640014340	Ingenieurwissenschaftliches Projekt							0	5		MP37	A	8								5	
BAM38	2630099302	Bachelorarbeit inklusive Kolloquium							0	15	PVL[1], PVL[2]	MP38	A	9									15
		Gesamtstudium (ohne Schwerpunktfächer/Wahlpflichtmodule)	28	33	39	8	14	0	122	180					20	20	20	20	20	20	20	20	20
		Gesamtstudium im Jahr													40		40		40		40		20

[1] mindestens 120 CP

[2] bestandene Modulprüfungen § 7 Bachelorarbeit FPO

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Modul-nummer	Prüfungs-nummer	Modulname	V	SU	Ü	S	P	FM	∑	CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester
BAM35a/36a	2640020300	BWL im Ingenieurwesen	3		1				4	5		MP 35/36	K	SS
BAM35a/36a	2640070310	Grundlagen des Rechts	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS, SS
BAM35a/36a	2640020310	Ingenieurwissenschaftliches Arbeiten	1			1			2	2,5		MP 35/36	A	WS, SS
BAM35a/36a	2660050100	Projektmanagement	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	SS
BAM35a/36a	2640014220	CAD (Computer Aided Design)					3		3	5	TN P	MP 35/36	K	SS
BAM35a/36a	2640014270	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 2	2		1		1		4	5	TN P	MP 35/36	K	SS
BAM35a/36a	2651014110	Qualitätsmanagement-Methoden im Produktentstehungsprozess		2	1		1		4	5	TN P	MP 35/36	A	WS
BAM35a/36a	2651014140	Werkzeugmaschinen und Fertigungssysteme		2	1		1		4	5	TN P	MP 35/36	A	SS
BAM35a/36a	2640014280	Grundlagen des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014290	Mathematische Methoden des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	SS

Anlage Fachprüfungsordnung
Studienverlaufs- und Prüfungsplan
Bachelorstudiengang: Angewandte Materialwissenschaften (Praxisbegleitend)

Modul-nummer	Prüfungs-nummer	Modulname	SWS							CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester	CP							
			V	SU	Ü	S	P	FM	Σ						WS 1	SS 2	WS 3	SS 4	WS 5	SS 6	WS 7	SS 8
BAM01	2690099100	Höhere Mathematik 1	2		2				4	5		MP1	K	1	5							
BAM02	2690099110	Höhere Mathematik 2	2		2				4	5		MP2	K	2		5						
BAM03	2640014100	Physik der Schwingungen und Wellen	1		1				2	2,5		MP3	K	3			2,5					
BAM04	2640040100	Chemie 1	2		1				3	2,5		MP4	K	1	2,5							
BAM05	2640040110	Chemie 2		2			2		4	5	TN P	MP5	K	2		5						
BAM06	2640040120	Physikalische Chemie		2		1	1		4	5	TN P	MP6	K	3			5					
BAM07	2640004100	Informatik	2		2				4	5		MP7	K	3			5					
BAM08	2640014110	Einstieg in die Ingenieurwissenschaften	1		1				2	2,5		MP8	K	1	2,5							
BAM09	2640014120	Technisches Zeichnen				2			2	2,5		MP9	K	1	2,5							
BAM10	2640014130	Werkstofftechnik	2		1		1		4	5	TN P	MP10	K	1	5							
BAM11	2640014150	Statik und Festigkeitslehre 1	2		2				4	5		MP11	K	1	5							
BAM12	2640014170	Dynamik 1	1		2				3	2,5		MP12	K	2		2,5						
BAM13	2640014160	Statik und Festigkeitslehre 2	2		2				4	5		MP13	K	2		5						
BAM14	2640014190	Maschinenelemente 1	2		2				4	5		MP14	K	4				5				
BAM15	2650014110	Finite Elemente Methode				4			4	5	TN S	MP15	A	5					5			
BAM16	2640014250	Thermodynamik	2		2				4	5		MP16	K	3				5				
BAM17	2640014260	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 1	2		1		1		4	5	TN P	MP17	K	3				5				
BAM18	2640030220	Keramik und Verbundwerkstoffe		2	2				4	5		MP18	K	6						5		
BAM19	2640014310	Blue Engineering – Nachhaltigkeit im Ingenieurwesen	1		1				2	2,5		MP19	A	4				2,5				
BAM20	2640014330	Einführung in die Künstliche Intelligenz	1		1				2	2,5		MP20	K	5					2,5			
BAM21	2640030100	Werkstoffcharakterisierung		1	1		2		4	5	TN P	MP21	K	4				5				
BAM22	2640030110	Gießen		4					4	5		MP22	A	5					5			
BAM23	2640030120	Korrosion und Tribosensibilität		2	1		1		4	5	TN P	MP23	K	6						5		
BAM24	2640030130	Metalle		2	1		1		4	5	TN P	MP24	A	2		5						
BAM25	2640030140	Metallurgie		2	2				4	5		MP25	K	5					5			
BAM26	2640030150	Schadensanalyse		2	1		1		4	5	TN P	MP26	K	7							5	
BAM27	2640030160	Sonderstähle		2	2				4	5		MP27	A	7							5	
BAM28	2640030170	Werkstoffinformatik		2	2				4	5		MP28	A	7							5	
BAM29	2640030180	Polymere		2	1		1		4	5	TN P	MP29	A	4				5				
BAM30	2640014210	Fertigungsverfahren	2		1		1		4	5	TN P	MP30	K	4				5				
BAM31	2640030200	Schweißtechnik		2	1		1		4	5	TN P	MP31	K	6						5		
BAM32	2640030210	Oberflächentechnik		4					4	5		MP32	A	8								5
BAM33	2651014130	Zerspanungstechnologien		2	1		1		4	5	TN P	MP33	K	5					5			
BAM34	2640020320	Technisches Englisch	1			1			2	2,5	TN S	MP34	K	6						2,5		
BAM35		Wahlpflichtmodul 1							0	5	s. WPM	MP35	s. WPM	7;8							2,5	2,5
BAM36		Wahlpflichtmodul 2							0	5	s. WPM	MP36	s. WPM	6						5		
BAM37	2640014340	Ingenieurwissenschaftliches Projekt							0	5		MP37	A	7							5	
BAM38	2630099303	Bachelorarbeit inklusive Kolloquium							0	15	PVL[1], PVL[2]	MP38	A	8								15
		Gesamtstudium (ohne Schwerpunktfächer/Wahlpflichtmodule)	28	33	39	8	14	0	122	180					22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5
		Gesamtstudium im Jahr													45		45		45		45	

[1] mindestens 120 CP

[2] bestandene Modulprüfungen § 7 Bachelorarbeit FPO

Empfohlene Wahlpflichtmodule

Modul-nummer	Prüfungs-nummer	Modulname	V	SU	Ü	S	P	FM	Σ	CP	PVL	Prüfungs-ereignis	Prüfungs-form	Prüfungs-semester
BAM35a/36a	2640020300	BWL im Ingenieurwesen	3		1				4	5		MP35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640070310	Grundlagen des Rechts	1		1				2	2,5		MP35/36	K	WS, SS
BAM35a/36a	2640020310	Ingenieurwissenschaftliches Arbeiten	1			1			2	2,5		MP35/36	A	WS, SS
BAM35a/36a	2660050100	Projektmanagement	1		1				2	2,5		MP35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014220	CAD (Computer Aided Design)					3		3	5	TN P	MP35/36	K	SS
BAM35a/36a	2640014270	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik 2	2		1		1		4	5	TN P	MP35/36	K	SS
BAM35a/36a	2651014110	Qualitätsmanagement-Methoden im Produktentstehungsprozess		2	1		1		4	5	TN P	MP35/36	A	WS
BAM35a/36a	2651014140	Werkzeugmaschinen und Fertigungssysteme		2	1		1		4	5	TN P	MP35/36	A	SS
BAM35a/36a	2640014280	Grundlagen des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	WS
BAM35a/36a	2640014290	Mathematische Methoden des Qualitätsmanagements	1		1				2	2,5		MP 35/36	K	SS